



Die Würde des Menschen ist unantastbar: Bei einem Projekt der Schulgemeinschaft der Beruflichen Schulen wurden die Grundrechte erlebbar gemacht.

Das Grundgesetz, ein Geschenk

Projekt der Schulgemeinschaft der Beruflichen Schulen: „Grundrechte erlebbar machen“

Landkreis/Schönbrunn. (red) Gemeinsame Werte erkennen und Freiheiten schätzen – das war das Anliegen eines Schulprojekts an den Beruflichen Schulen Landshut-Schönbrunn, initiiert durch die Fachbetreuerin Heidrun Roider. Alle Schularten des beruflichen Schulzentrums waren am Projekt beteiligt, die Fachoberschule, die Berufsschule, vertreten durch die Klasse Berufsgrundschuljahr Landwirtschaft und eine Berufsintegrationsklasse, die Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung sowie Kinderpflege.

Die Aufgabe bestand für die Klassen darin, eines der 19 Grundrechte aus dem Grundgesetz so darzustellen, dass eine Präsentation der Arbeit in der Schulaula möglich ist. Erfreulicherweise beteiligten sich Lehrkräfte mit unterschiedli-



Ein Geschenk: das Grundgesetz der Bundesrepublik.

Foto: Kramer-Lieberth

chen Fächern an der Aktion, zum Beispiel Politik und Gesellschaft, Englisch, aber auch Werken und Kunst. Sowohl Theorie- als auch Praxisunterricht konnte so in die Projektarbeit integriert werden.

Pandemiebedingt war leider keine große Ausstellungseröffnungsfeier mit allen Schülern möglich, weshalb man sich entschied, digitale

Elemente miteinzubauen, um möglichst viele Schüler und Interessierte daran teilhaben zu lassen. Die Präsentation der Ausstellungsbeiträge wurde von den beteiligten Klassen in filmischen Kurzbeiträgen dokumentiert und ist mittels QR-Codes für Ausstellungsbesucher abrufbar.

Spannend war, auf welche Art

und Weise die Klassen das zugewiesene Grundrecht gestalterisch umsetzten. „Mit Hilfe engagierter Schüler und vieler Lehrkräfte konnte so manch technische Herausforderung bewältigt werden“, heißt es in einer Mitteilung.

Bezirksrat weist auf Schutz im Grundgesetz hin

Als Ehrengast durfte Schulleiter Markus Schnelzer bei der Ausstellungseröffnung Bezirksrat Markus Scheuermann begrüßen. Scheuermann betonte, dass auch Menschen mit Beeinträchtigung unserer Leben vielfältiger machen und einen besonderen Schutz durch das Grundgesetz genießen. Der Abschluss des Projekts „Grundrechte erlebbar machen“ wird ein zusammenhängender Film über die 19 Grundrechte sein.